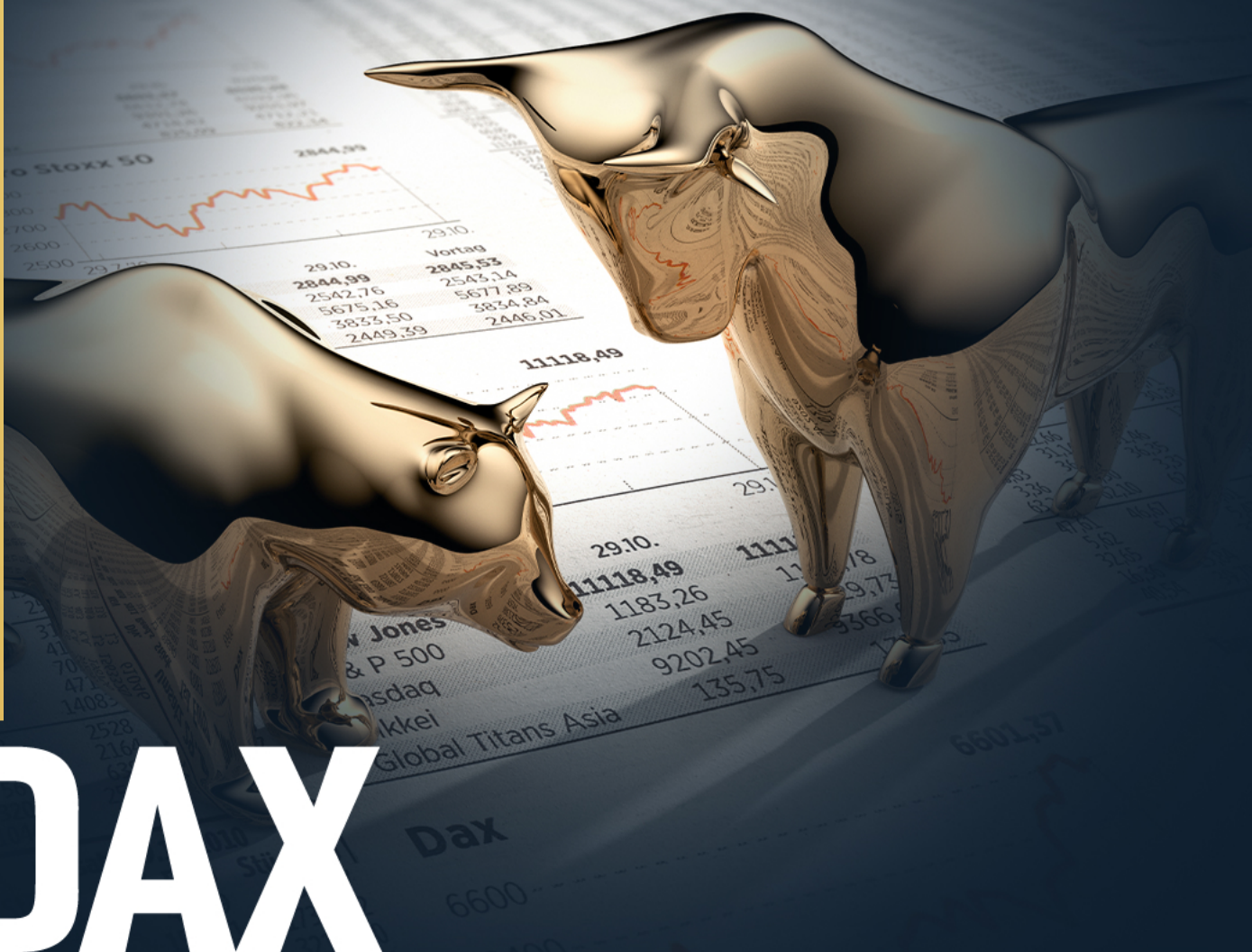




RENDITE SPEZIALISTEN

MACHEN SIE MEHR AUS IHREM GELD



DAX 2025 DER JAHRESAUSBLICK

**Stillstand oder
neue Kursrekorde?**



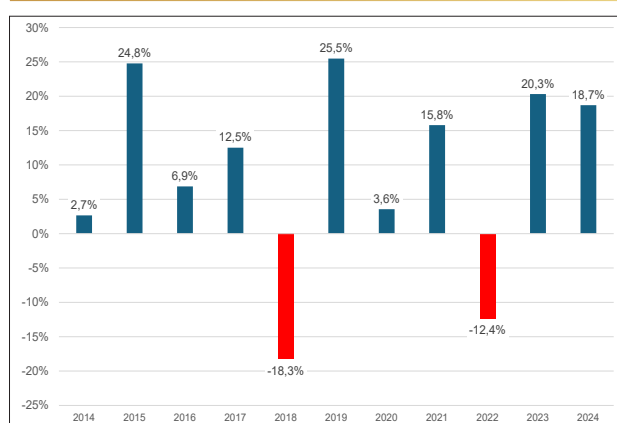
STILLSTAND ODER NEUE KURSREKORDE?

Kurstreiber 2025: Unternehmensgewinne, Dividenden, Politik

Das Börsenjahr 2025 wirft bereits seine Schatten voraus, denn die Analystenprognosen liefern reichlich Gesprächsstoff. Im Schnitt erwarten die Experten einen Anstieg des DAX um rund sechs Prozent auf knapp 21.100 Punkte. Die einzelnen Prognosen (siehe Grafik rechts unten) reichen allerdings von 20.000 Punkten (LBBW) bis 22.000 Punkte (NordLB, Berenberg, Donner & Reuschel). Behalten die Analysten der LBBW recht, steht der DAX in einem Jahr in etwa da, wo er auch heute steht. Sollten sich die Optimisten mit der 22.000-Punkte-Prognose behaupten, würde der DAX immerhin um rund elf Prozent steigen. Argumente für die optimistische Sichtweise finden sich schnell, ebenso aber auch für die pessimistische Variante. Langfristig bestim-

men die Unternehmensgewinne, wie sich die Aktienkurse und damit auch der DAX entwickelt. Laut FactSet werden die Gewinne der DAX-Unternehmen 2025 im Schnitt um neun Prozent steigen. Die wirtschaftliche Lähmung in Deutschland spielt für die DAX-Konzerne nur eine untergeordnete Rolle, denn die Unternehmen sind global ausgerichtet und vom deutschen Markt oftmals nicht allzu sehr abhängig. Einzelne Branchen sind allerdings – wie schon 2024 – mit Vorsicht zu genießen, insbesondere die Autobauer, die mit sinkenden Gewinnen zu kämpfen haben. Das hat auch Auswirkungen auf die Dividenden. Laut Handelsblatt wird die Dividendensumme der 40 DAX-Unternehmen im nächsten Jahr um sieben Prozent auf 48,5 Milliarden

DAX Performance der letzten zehn Jahre in Prozent



GUTES BÖRSENJAHR 2024

Trotz des Schwächeanfalls vor Weihnachten absolvierte der DAX 2024 ein gutes Jahr. In den letzten zehn Jahren gab es nur in drei Jahren eine noch bessere Performance, in sieben Jahren aber eine schlechtere.

DAX Analystenprognosen für das Jahresende 2025



ANALYSTEN SEHEN WEITERES KURSPOTENZIAL

Die Analysten erwarten im Durchschnitt einen DAX-Stand von 21.071 Punkten am Jahresende 2025 – das entspricht einem Aufwärtspotenzial von rund sechs Prozent. Die Prognosen liegen allerdings zum Teil weit voneinander entfernt.

den Euro sinken – vor allem wegen der Probleme in der Automobilbranche. Allein in diesem Segment wird die Dividendensumme demnach um fast 35 Prozent auf rund zehn Milliarden Euro einbrechen. Zwar muss nur bei wenigen DAX-Unternehmen mit sinkenden Dividenden gerechnet werden (BASF, BMW, Mercedes-Benz, Porsche AG, Porsche Holding, Sartorius, Volkswagen), doch diese haben es in sich. Bei VW dürfte sich die Dividende von 9,06 Euro je Aktie 2024 auf 4,56 Euro je Aktie 2025 halbieren. Eine ganze Reihe von Unternehmen kann die Dividenden jedoch weiter erhöhen, so z. B. die Versicherer Hannover Rück und Münchener Rück, die Deutsche Bank und die Commerzbank sowie der Rüstungskonzern Rheinmetall. Dividendenanleger

DAX 12-Monats-Chart



AUFWÄRTSTREND INTAKT

Trotz des Kursrücksetzers vor Weihnachten und dem Rückfall unter die 20.000 Punkte ist der langfristige Aufwärtstrend beim DAX weiterhin intakt. Neue Kursrekorde 2025 bleiben aus dieser Sicht weiterhin möglich.

müssen also genau hinschauen und gegebenenfalls alte Favoriten aussortieren. Damit zur Politik: Die Hoffnung auf eine andere Wirtschaftspolitik nach der Bundestagswahl ist zwar berechtigt, doch auch unter einer wahrscheinlich unionsgeführten Bundesregierung wird es keine schnelle Konjunkturlage geben. Schon die Regierungsbildung dürfte kompliziert und langwierig werden. Bis konkrete Maßnahmen wirken, dauert es ebenfalls. 2025 wird aus Sicht der deutschen Konjunktur daher wohl nochmals ein Stagnationsjahr. Die internationale Politik bleibt ebenfalls ambivalent. Wachstumsimpulse aus den USA, die von der Trump-Administration angeschoben werden, können von protektionistischen Maßnahmen derselben Administration konterkariert werden. Die Unsicherheit bleibt also hoch, auch weil andere wichtige Handelspartner Deutschlands – wie unser westlicher Nachbar Frankreich – in politischer Blockade zu erstarren drohen. Ob es China gelingen wird, das für chinesische Verhältnisse mauere Wachstum wieder anzufachen, bleibt ebenfalls abzuwarten, denn mögliche Strafzölle der USA bedrohen in erster Linie China.

FAZIT

Der DAX dürfte 2025 aller Voraussicht nach weiter steigen. Wie stark, bleibt angesichts der vielen Unsicherheiten in der Politik und der Weltwirtschaft abzuwarten. Wer auf Einzelaktien setzt oder Dividenden einsammeln möchte, sollte vor einer Entscheidung lieber zweimal statt nur einmal hinschauen, denn auch vermeintlich „sichere“ Aktien können sich in einer Krise als Verlustbringer erweisen. Der DAX insgesamt bleibt in Europa dennoch maßgeblich, denn Deutschland ist trotz aller Probleme immer noch richtungsweisend.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Rendite Spezialisten · ATLAS Research GmbH
Postfach 32 08 · 97042 Würzburg · Telefax +49 (0) 931 - 2 98 90 89
E-Mail info@rendite-spezialisten.de · www.rendite-spezialisten.de

Redaktion:

Lars Erichsen (V.i.S.d.P.), Dr. Dettlef Rettinger, Stefan Böhm

Urheberrecht:

In Rendite-Spezialisten veröffentlichte Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jede ungenehmigte Vervielfältigung ist unstatthaft. Nachdruckgenehmigung kann der Herausgeber erteilen.

Bildnachweis: © helivideo/stock.adobe.com

HAFTUNG

Haftung:

Alle Informationen beruhen auf Quellen, die wir für glaubwürdig halten. Die in den Artikeln vertretenen Ansichten geben ausschließlich die Meinung der Autoren wieder. Trotz sorgfältiger Bearbeitung können wir für die Richtigkeit der Angaben und Kurse keine Gewähr übernehmen. Die in Rendite-Spezialisten enthaltenen Informationen stellen keine Empfehlungen im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes dar. Rendite-Spezialisten/ATLAS Research GmbH kann für die zur Verfügung gestellten Informationen und Nachrichten keine Haftung übernehmen. Rendite-Spezialisten/ATLAS Research GmbH kann keine Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Daten bzw. Nachrichten übernehmen.